

Monadologie XXI "... for Franz

II"

Werktitel: Monadologie XXI "... for Franz II"

Untertitel: Für Flöte, Violoncello und Vierteltonakkordeon, nach Schubert op. 99

KomponistIn: [Lang Bernhard](#)

Entstehungsjahr: 2012

Dauer: 15m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Modern/Avantgarde Tradition/Moderne

Gattung(en): Ensemblemusik

Besetzung: Trio

Flöte (1), Violoncello (1), Akkordeon (1, Vierteltönig)

Besetzungsdetails:

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Monadologie XXI '...for Franz II'

Verlag/Verleger: [G. Ricordi & Co. Bühnen- und Musikverlag](#)

Bezugsquelle: [G. Ricordi & Co. Bühnen- und Musikverlag](#)

Beschreibung

"*Monadologie XXI* ist die zweite der Schubert-Barbeitungen in der *Monadologie*-Serie, die erste bezog sich auf das Eb-Dur-Trio, die vorliegende nunmehr das Bb-Dur-Trio.

Einerseits inspiriert durch meine Schubert-Verehrung (ich gehe fast täglich an seinem Sterbehaus in der Kettenbrückengasse vorbei), so kam andererseits die Anregung von Seiten Krassimir Sterevs, der mich mit dem Viertelton-Akkordeon bekannt machte.

Das Stück arbeitet, so wie alle *Monadologien*, mit zellulär-monadischen Ausgangsmaterialien, die dann mittels Granulatoren und zellulären Automaten in chaotische Systeme überführt werden; es ergibt sich eine Art hyper-virtuoser Uhrwerks-Textur, die auch den Videoarbeiten von Raffael Montañez Ortiz

verpflichtet ist."

*Bernhard Lang (Wien, 2016), Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten,
abgerufen am 03.09.2025 [
https://bernhardlang.at/werkbeschreib/ueber_monadologie21.html]*

Widmung: Krassimir Sterev

Uraufführung

10. Juli 2014 - Tel Aviv (Israel), Felicja Blumental Music Center

Veranstalter: *Tzlil Meudcan Festival*

Mitwirkende: Trio Amos